

Herren Kreisklasse C

FC Binau III : TV Aglasterhausen
Montag, 28.11.2022, 20:30 Uhr

Für den FC Binau III geht die Siegesstraße weiter

Ausgelassene Stimmung herrschte am Montagabend, als das Schlussspiel Ochlich / Großkinsky nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des FC Binau III im Match der Herren Kreisklasse C verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TV Aglasterhausen, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Boris Krämer, die ihre zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:9.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Ochlich / Großkinsky im Spiel gegen Schröder / Haferkorn bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Kindtner / Krämer und Gallion / Gallion, ehe sich die Spieler des FC Binau III mit 9:11, 11:4, 12:10, 9:11, 12:10 durchsetzen konnten. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ochlich / Ernst hatten wenig später gegen Josic / Flink beim 11:4, 11:6, 11:8 wenig Schwierigkeiten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte Petra Ochlich beim 11:7, 11:7, 11:2 gegen Kurt Gallion. Ohne Satzgewinn für Harald Großkinsky verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ralf Gallion. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Das Einzel zwischen Lorenz Kindtner und Uwe Graser endete wiederum mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das folgende Einzel zwischen Heinz Ochlich und Jürgen Schröder, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Boris Krämer machte mit Vesna Josic bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die große Überlegenheit von Krämer zeigte sich auch darin, dass Josic im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Sven Haferkorn hatte Jürgen Ernst nur im ersten Satz eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Binau III und des TV Aglasterhausen. Lange umkämpft war die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Petra Ochlich und Ralf Gallion, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Kaum Chancen hatte im Anschluss Harald Großkinsky beim 8:11, 4:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Kurt Gallion. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lorenz Kindtner über die 1:3-Niederlage gegen Jürgen Schröder hinweggetröstet werden musste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Heinz Ochlich kam mit der Spielweise von Uwe Graser am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Boris Krämer war im Einzel gegen Sven Haferkorn nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Den Sieg von Vesna Josic konnte Jürgen Ernst im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher

sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Zwischenzeitlich mussten Ochlich / Großkinsky zwar einen Satz abgeben, führten nachfolgend ihr Spiel gegen Gallion / Gallion aber trotzdem sicher mit 11:9, 11:9, 9:11, 11:5 ein. Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Binau III war unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den FC Binau III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Limbach IV am 05.12.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV Aglasterhausen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.01.2023 gegen den TSV Sulzbach 1912 erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

FC Binau III

Doppel: Ochlich / Großkinsky 2:0, Kindtner / Krämer 1:0, Ochlich / Ernst 1:0

Einzel: P. Ochlich 1:1, H. Großkinsky 0:2, L. Kindtner 1:1, H. Ochlich 1:1, B. Krämer 2:0, J. Ernst 0:2

TV Aglasterhausen

Doppel: Gallion / Gallion 0:2, Schröder / Haferkorn 0:1, Josic / Flink 0:1

Einzel: R. Gallion 2:0, K. Gallion 1:1, J. Schröder 2:0, U. Graser 0:2, S. Haferkorn 1:1, V. Josic 1:1